



# Abodiacum - Epfach

Museumspädagogisches Material für die Jahrgangsstufen 3 bis 6

## TEIL I, MUSEUM

1.) Der kleine Quintus ist im römischen Dorf Abodiacum aufgewachsen. Er ist nun alt genug, ein Legionär bei den Römern zu werden. Heute ist sein erster Tag. Natürlich ist er sehr aufgeregt, denn er weiß noch nicht genau, was er als Legionär alles machen und erleben wird.

Er überlegt sich, welche Ausrüstungsgegenstände ein Legionär bekommt. Vielleicht hast du eine Idee. Wenn nicht, hilft Dir die Vitrine hinten rechts. Hier kannst Du die 5 Gegenstände aufschreiben:

---

---

---

---

---

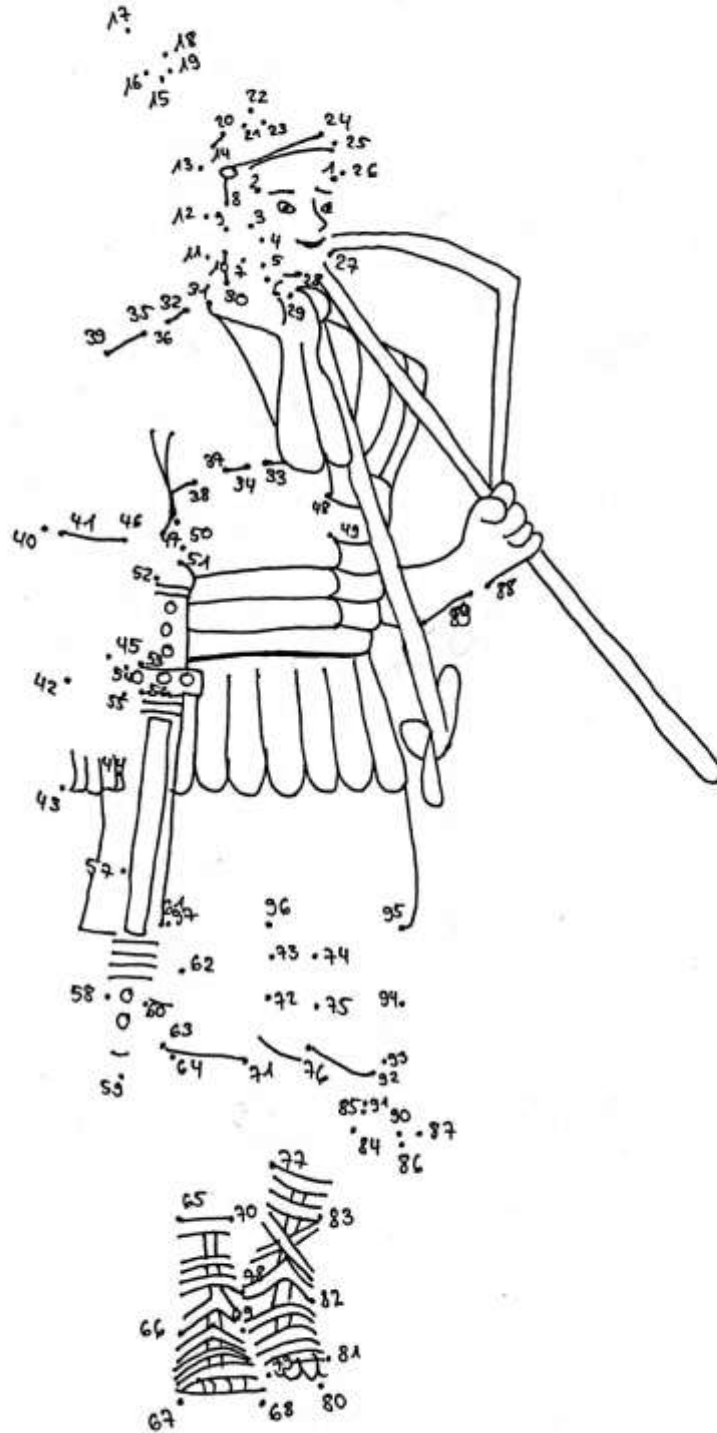
---

---

Jetzt ist es soweit, Quintus beginnt seinen Dienst. Im Museum zeigt ein Legionär, der schon länger dort arbeitet, Quintus und dir, was ein Legionär alles bei sich hat. Wenn du die Zahlen miteinander verbindest, bekommst du einen ganzen Legionär.



2.)





3.) Quintus ist sehr beeindruckt. Der Legionär hat wirklich sehr viele Sachen bei sich. Aber es gibt noch viel mehr zu entdecken. Kreuze jeweils die richtige Antwort an. Die nötigen Informationen um die Fragen zu beantworten, findest du auf Informationstafeln im Museum. Es ist in Klammern hinter der Frage immer angegeben, wo du suchen musst. (z.B. Nummer 11, dann musst du die Tafel mit der Nummer 11 suchen)

- ❖ a) Was steht unter der Nummer 7?
  - Ein Stein mit einer Inschrift über Claudius Paternus Clementianus
  - Ein Stein mit einer Inschrift über Julius Caesar
  - Eine Öllampe
  
- ❖ b) Den Zeitraum der Geburt von Claudius Paternus Clementianus? (Nummer 11)
  - 2010–2015
  - 60–65 v.Chr. (= vor Christi Geburt)
  - 54–60 n.Chr. (=nach Christi Geburt)
  
- ❖ c) Was fährt auf der Brücke? (Nummer 15)
  - Ein Auto mit vier Menschen
  - Ein Zug mit drei Wagen
  - Eine Kutsche mit zwei Pferden und einem Wagen mit Menschen
  
- ❖ d) Wie haben die Römer Licht gemacht? (musst du selber suchen)
  - Glühbirnen
  - Öllampen
  - Taschenlampen
  
- ❖ e) Das Modell eines römischen Dorfes? Was befindet sich in Haus Nummer 3 (III) (Modell links neben der Museumstür)
  - ein Theater
  - ein Bad
  - ein Wohnhaus
  
- ❖ f) Wer war 15 v. Chr. römischer Kaiser? (Lösung auf der Zeittafel)
  - Augustus
  - Ludwig II.
  - Claudefix



❖ g) Ab wann war der Lorenzberg besiedelt? (Lösung auf der Zeittafel)

— — n. Chr.

4.) Viele Fragen hast du schon beantwortet. Wenn du die nächsten fünf Fragen richtig beantwortest, erhältst du ein Lösungswort (indem du den Buchstabe der richtigen Antwort unten bei „Lösungswort“ hinschreibst)

❖ a) Wer lebte ab 50 nach Christus auf dem Lorenzberg? (Infotafel 6)

- Soldaten ( G )
- Handwerker und Händler ( A )
- Bauern ( O )

❖ b) Wie viele Männer lebten vor 50 nach Christus auf dem Lorenzberg? (Infotafel 3b)

- 80 ( B )
- 20 ( E )
- 50 ( S )

❖ c) Wer überfiel 233 nach Christus Epfach? (Zeittafel)

- Alamannen ( D )
- Ägypter ( I )
- Griechen ( W )

❖ d) Wer besiedelte nach 233 nach Christus Epfach?

- Kleopatra ( P )
- Niemand ( A )
- Barbaren ( F )



Um 260 nach Christus wurde der Lorenzberg wieder vom Militär besiedelt; 360 kam es zu einem erneuten Überfall, wobei das ganze Lager zerstört wurde.

❖ e) Aber wer lebte zu Beginn des 5./6. Jahrhunderts auf dem Lorenzberg?  
(Achtung: 2 Lösungen sind richtig)

- Römisches Militär ( C )
- Privatleute (Familien) ( M )
- Niemand ( R )

LÖSUNGSWORT: \_ \_ O \_ I \_ \_ U \_

Nun hast du vieles über die Römer in Epfach erfahren.

5.) Der bekannteste Mann aus Abodiacum war *Claudius Paternus Clementianus*  
Wenn du die große Karte anschaust, siehst du, in welchen Ländern Claudius Paternus Clementianus Aufgaben erfüllt hat. Quintus hat bereits die erste Lösung.

Germania	┌──────────┐ │ └──────────┘	Zivildienst
Pannonia		Zivildienst
Judea	└──────────┘	Militärdienst
Africa		Militärdienst
Noricum		Zivildienst
Sardinia		Militärdienst
Dacia		Stadthalter



6.) Gib 3 Dinge an, die du auf dem Schafhalterstein vor dem Museum erkennen kannst?

---

---

---

---

---

---

In einem Lager leben viele Menschen, nicht nur Legionäre. Aber wenn so viele auf Menschen auf wenig Platz leben, geht auch mal was kaputt.

Die folgenden Teile waren einmal eine Vase. Solche Vasen gab es auch im Lager in Abodiacum, sie kamen zum Beispiel aus fernen Ländern, wie z.B. Syrien. Kannst du sie wieder zusammenfügen?

Dazu musst du alle Puzzleteile ausschneiden, dann in die richtige Ordnung bringen und auf die folgende Seite aufkleben. Genauso machst du es mit dem zweiten Puzzle, welches ein Bild war. Die reichen Römer hatten diese Bilder auf ihre Wände in den Häusern gemalt, manche sogar auf die Decken. Solche Bilder heißen Fresko.



7.) Hier hast du Platz um dein Puzzle aufzukleben



Hier findest du die Vase und das Gemälde als Vorbild für dein Puzzle.



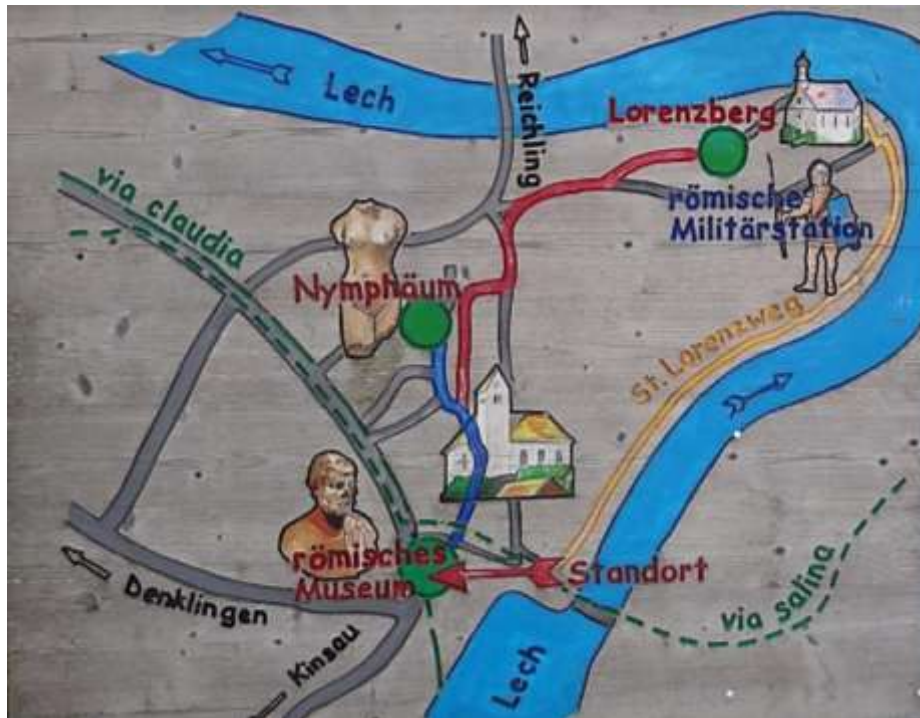
Teil I hast du bereits geschafft. Du hast Quintus sehr geholfen, damit sein erster Tag leichter war. Gleichzeitig weißt du nun schon viel mehr über das Leben eines Legionärs bei den Römern sowie auch über das Dorf Abodiacum. Aber das war noch nicht alles, es gibt noch viel mehr zu entdecken.

Auf der nächsten Seite findest du einen Stadtplan von Abodiacum/Epfach. Mit seiner Hilfe findest du zum Lorenzberg. Der Lorenzberg ist ein kleiner Hügel am Ortsrand von Abodiacum/Epfach, umgeben vom Lech. Dort findest du viele weitere interessante Informationen über die Römer und das Leben in Abodiacum als Legionär.

Auf dem Weg zum Lorenzberg kommst du am Nymphäum vorbei. Dort kannst du dann einen Informationstext lesen, der dir alles über das Nymphäum erklärt.

Wenn du dir wegen dem Weg nicht sicher bist, frage deine/n Lehrer/in.





Wenn du auf dem Weg zum Lorenzberg bist, kommst du am Feuerwehrhaus vorbei. Dort befindet sich ein *Nymphäum*. In der römischen Kaiserzeit wurden Gebäude der öffentlichen Wasserversorgung und große Wasserbecken so genannt. In den Städten waren diese meist mit schönen Fassaden ausgestattet. Am *Nymphäum* findest du eine Ausgrabungsstätte und eine Informationstafel.

## TEIL II, LORENZBERG

Quintus, der kleine Legionär, ist auch schon am Lorenzberg angekommen. Als Legionär muss er nicht nur gut kämpfen können, sondern auch viel über den Lorenzberg wissen. Kannst du ihm hier helfen?



8.) Was denkst du? Welche Vorteile gab es für die Römer, den Lech (der Fluss) in Abodiacum zu überqueren? Denke einmal an den ganz in der Nähe befindlichen Lorenzberg.

---

---

---

---

9.) Die Wörter, die unten stehen, haben sich in dem Buchstabensalat versteckt. Suche und makiere sie!

T K I R C H E O W G A V W  
N Y H A L E M A N N E N F  
A K P Ö J U Q B S S W A C  
U R Ö M E R X O J R Q Q G  
S Z G Ü E T N D F M G S L  
H O Y N I Y K I H E B X Ä  
W U Q Z X W H A R D Y E S  
T O B E P F A C H Ä S U E  
K X D N R N L U C I T Ö R  
T Ä C K E R A M I K U U Z  
M I T F P H I L M Ü Z N Z  
P F G K I Y X T Ö C K Z W  
I Ü N Ü Y Ä I P C X X L F

- ① KIRCHE \_\_\_\_\_      ② MÜNZEN \_\_\_\_\_      ③ EPFACH \_\_\_\_\_  
④ RÖMER \_\_\_\_\_      ⑤ ABODIACUM \_\_\_\_\_      ⑥ ALEMANNEN \_\_\_\_\_  
⑦ KERAMIK \_\_\_\_\_      ⑧ GLÄSER \_\_\_\_\_



9.) Wozu nutzte man den Lorenzberg nach dem 5. Jahrhundert?

---

10.) Welcher Fluß fließt um den Lorenzberg?

---

**Impressum:**

Gymnasium und Kolleg St. Matthias  
Wolfratshausen – Waldram  
P-Seminar „Abodiacum“ (Leitfach Latein)  
Q12 2012/13  
abodiacum@sankt-matthias.de